Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 89 (2011)
Heft: 1

Artikel: Nachtrag zu Psilocybe subfusispora : in SZP 88: 225-228 (Nr. 6/2010)
Autor: Wilhelm, Markus / Senn-Irlet, Béatrice
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-935506

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nachtrag zu Psilocybe subfusispora

in SZP 88: 225–228 (Nr. 6/2010)

MARKUS WILHELM & BEATRICE SENN-IRLET

In der letzten Nummer der SZP (6/2010) haben wir eine seltene helmlingsartige Pilzart mit braunem Sporenpulver porträtiert und deren umstrittene Gattungszugehörigkeit diskutiert. Die Abbildung auf Seite 225 zeigt die frischen Fruchtkörper dieser Art von Torfboden. Zum besseren Verständnis unserer anfänglichen Bestimmungsschwierigkeiten sollen im Folgenden weitere Fotos gezeigt werden. Die Nahaufnahme eine Hutes von unten (Abb. 1) zeigt den von feinsten Velumfasern bekränzten Hutrand, dunkelbraun gefärbt vom Sporenpulver, die flockig bereifte Stielspitze und die bewimperten Schneiden. Die glatten Sporen mit kleinem zentralem Keimporus sind in Abbildung 2 zu sehen, die dünnwandigen, dicht stehenden Cheilozystiden in Abbildung 3. Die Strichzeichnung fasst die wichtigsten mikroskopischen Merkmale zusammen (Hutdeckschichtt HDS, Basidien, Sporen, Cheilozystiden CH, Caulozystiden CA der Stielspitze.

Abb. 1 **Feinste Velumfasern am Hutrand**

Abb. 2 **Sporen von Psilocybe subfusispora**

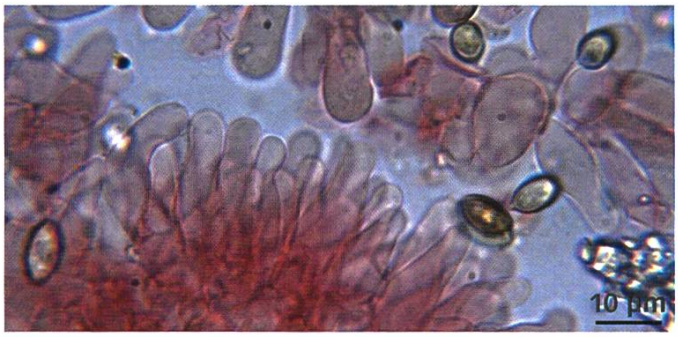
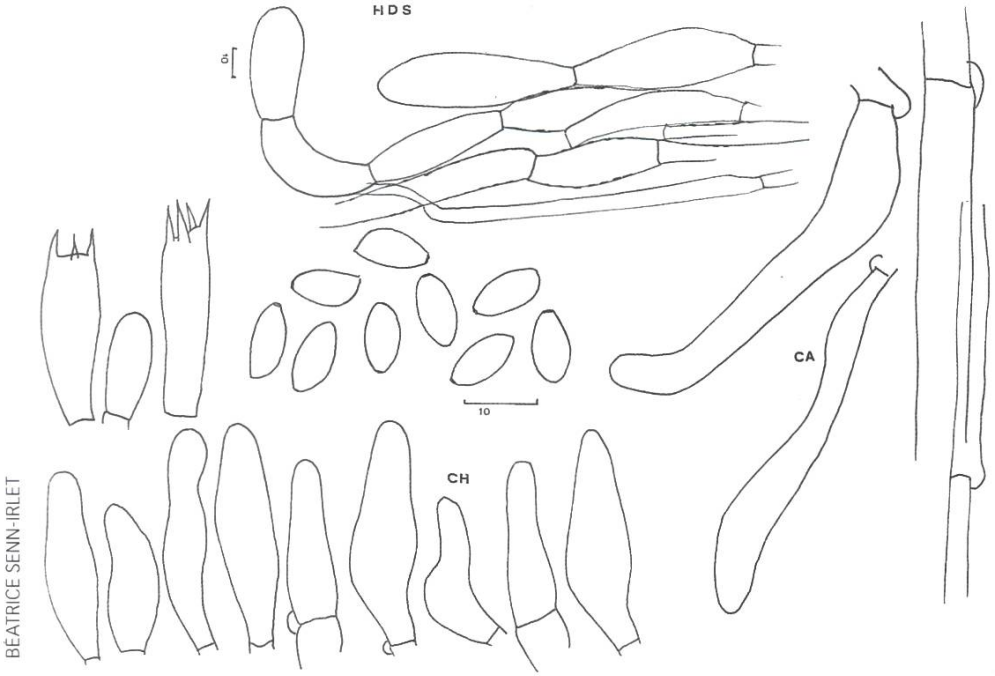


Abb. 3 **Dicht stehende Cheilozystiden**

Photos MARKUS WILHELM



BEATRICE SENN-IRLET

Abb. 4 **Hutdeckschicht HDS, Basidien, Sporen, Cheilozystiden CH, Caulozystiden CA der Stielspitze.**